

Sitzung vom 30. Juni 2020

BESCHLUSS NR. 281 / B1.01.00

Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster Auflösung Genehmigung

Ausgangslage

An der Sitzung vom 16. April 2012 stimmte der Gemeinderat dem Antrag des Stadtrates betreffend städtebauliches Entwicklungskonzept «Testplanung Zentrum Uster» zu. Damit wurde der Grundsatzentscheid über den Standort des neuen Kultur- und Begegnungszentrums gefällt. Im Weiteren unterstützte der Gemeinderat die Bestrebungen, über weitere Gebiete im Zentrum wie das «Gerechtsplatz-Areal» oder das Gebiet «Am Stadtpark» in direkter Zusammenarbeit mit den privaten Grundeigentümern separate Gestaltungspläne auszuarbeiten.

Zeitgleich mit der Beschlussfassung des Gemeinderates publizierte damals das Wirtschaftsforum Uster (WFU) die Broschüre «Ein attraktives Zentrum für Uster». Diese Broschüre zeigte auf, wie sich die Stadt Uster in den nächsten 10 bis 20 Jahren nach den Vorstellungen des Wirtschaftsforums zu einem pulsierenden, regionalen Anziehungspunkt entwickeln könnte. Die Broschüre ist reich mit Visualisierungen illustriert, welche auf der Basis der Testplanung erstellt wurden.

Die Hauptaufgaben bei der Umsetzung des «Attraktiven Zentrums für Uster» sah der Vorstand des WFU's

- bei der Kommunikation ihres Berichtes;
- bei der Motivation von Grundeigentümern und Gewerbe;
- bei der Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema;
- beim Aufbau eines Zentrumsmanagements in Form einer gemischtwirtschaftlichen Trägerschaft;
- bei der Begleitung des langfristigen Umsetzungsprozesses;
- bei Bedarf auch bei einem politischen Engagement.

Dass Politik und Wirtschaft dieselben Ziele anstrebten, war für die Zentrumsentwicklung eine optimale Voraussetzung. Äußerst wichtig für den Stadtrat war, dass alle Aktivitäten und Ressourcen gebündelt und koordiniert werden. Aus diesen Überlegungen wurde die damals bestehende Arbeitsgruppe «Zentrumsentwicklung» personell ergänzt und zur «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» umbestellt.

Ihr gehören folgende Mitglieder an:

- Abteilungsvorsteher Bau (Vorsitz)
- Stadtpräsidentin
- Stadtschreiber
- Abteilungsvorsteher Finanzen
- Vertreter Wirtschaftsforum Uster (WFU)
- Vertreter Gewerbeverband Uster (GVU)
- Abteilungsleiter Präsidiales
- Leiterin Standortförderung
- Leiterin Öffentlichkeitsarbeit
- Stadtplaner
- Leiter Projektentwicklung
- Assistentin Stadtraum und Natur (Aktennotiz) mit beratender Stimme

Die Steuergruppe tagte dreimal pro Jahr. Sie überprüfte den Bearbeitungsstand der einzelnen Teilprojekte, koordinierte die verschiedenen Aktivitäten, gleiste bei Bedarf neue Projekte auf und legte die Informationsstrategie fest. Auf dem Übersichtsplan «Masterplan Zentrumsentwicklung» wurden die entsprechenden Aktivitäten visualisiert, in einem Objektblatt beschrieben und stetig aktualisiert.

Die Objektblätter sind aufgegliedert in die Bereiche

- Kommunikation
- Stadtidentität, Zentrumsmanagement, gemischtwirtschaftliche Trägerschaft, Steuerung Anbietermix, Auftritt im Markt, Aktivitäten
- Öffentlicher Raum/Verkehr
- Gebietsentwicklung

Für jedes Projekt wurde das Planungsziel samt angestrebtem Mehrwert für die Stadt Uster aufgelistet. Hauptaufgabe der Steuergruppe war die Kontrolle über den Projektfortschritt und Ausblick auf die nächsten Etappenziele. Fortschritte wurden gewürdigt und bei Bedarf die verantwortlichen Gesamtprojektleiter motiviert, das Verfahrens zu beschleunigen.

Würdigung

Seit der Bestellung der «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» im Jahr 2012 fanden Total 23 Sitzungen statt. Sie wurden protokolliert und der Masterplan samt Objektblätter stetig dem aktuellen Verfahrensstand angepasst. Auf der Internetseite der Stadt Uster wurde ein eigenes Dossier erstellt und stetig aktualisiert.

In der Zwischenzeit sind die Schlüsselprojekte, insbesondere

- der Gestaltungsplan «Zeughausareal»
- der Gestaltungsplan «Gerichtsplatz-Areal»
- der Gestaltungsplan «Am Stadtpark»
- der Gestaltungsplan «Untere Farb»

rechtskräftig.

Der Entscheid bezüglich dem Gestaltungsplan «Park am Aabach» liegt beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich.

Rückblickend kann festgestellt werden, dass die im Jahr 2012 gesetzten anspruchsvollen Stadtentwicklungsprojekte im Zentrum von Uster erfolgreich abgeschlossen sind. Dies lässt sich auch auf die erfolgreiche Arbeit der «Steuergruppe Zentrumsentwicklung» sowie den grossen Einsatz deren Mitglieder für die positive Entwicklung Usters zurückführen.

Projekt «Stadtraum Uster 2035»

An der Sitzung vom 11. Mai 2020 hat der Gemeinderat das vom Stadtrat Uster am 20. August 2019 festgesetzte Stadtentwicklungskonzept (STEK) zustimmend zur Kenntnis genommen. Es stellt eine Konkretisierung der «Strategie Uster 2030» des Stadtrates dar. In diesem Zusammenhang wurden neue Schlüsselprojekte von hoher Bedeutung für die räumliche Entwicklung der Stadt Uster als attraktiver Wohn- und Arbeitsort formuliert, welche vom Steuerungsausschuss «Stadtraum Uster 2035» begleitet werden. In diesem Zusammenhang stellte sich die «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» an der 23. Sitzung vom 4. Dezember 2019 die Frage, ob die bestehende Organisation noch zielführend sei oder ob sie aufgehoben werden kann. Mit der gegründeten «Standortförderungskommission» besteht neu eine weitere Koordinationsplattform. Um Doppelpurigkeiten zu vermeiden, könnte das Themenpektrum dieser Kommission erweitert und im Gegenzug die «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» aufgehoben werden.



Sitzung vom 30. Juni 2020 | Seite 3/3

Aufgrund dieser Überlegungen hat der Stadtrat am 4. Februar 2020 Stadtplaner Patrick Neuhaus als zusätzliches Mitglied der «Standortförderungskommission» gewählt:

- Stadtpräsidentin, Barbara Thalmann (Vorsitz)
- Wirtschaftsforum Uster (WFU), Jan Schibli
- Gewerbeverband Uster (GVU), Heinz Haag
- Abteilungsleiter Präsidiales, Christian Zwinggi
- Leiterin Standortförderung, Sandra Frauenfelder
- Abteilung Bau, Stadtplaner, Patrick Neuhaus

Durch diese Neubestellung wird gewährleistet, dass die Themen der Zentrumsentwicklung weiterhin zusammen mit dem Wirtschaftsforum (WFU) und dem Gewerbeverband (GVU) in neuer Zusammensetzung kompetent begleitet werden kann.

Der vorstehende Beschlussentwurf wurde den Mitgliedern der «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» vorgängig zur Vernehmlassung unterbreitet. Die Vertreter von WFU und GVU sind damit einverstanden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die «Steuergruppe Zentrumsentwicklung Uster» wird unter Verdankung der geleisteten Dienste aufgehoben.
2. Die Interessensvertretung des Wirtschaftsforums Uster (WFU) und des Gewerbeverbandes Uster (GVU) erfolgt weiterhin in der vom Stadtrat mit einem Vertreter der Abteilung Bau erweiterten «Standortförderungskommission».
3. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Wirtschaftsforum Uster (WFU), Gianluca Di Modica, Wildsbergstrasse 6, 8610 Uster
 - Gewerbeverband Uster (GVU), Heinz Haag, Tollenstrasse 26, 8484 Weisslingen
 - Stadtpräsidentin, Barbara Thalmann
 - Stadtrat, Abteilungsvorsteher Finanzen, Cla Famos
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilungsleiter Präsidiales, Christian Zwinggi
 - Stv. Stadtschreiber, Jörg Schweiter (zur Nachführung des Behördenverzeichnisses)
 - Leistungsgruppenleiterin Standortförderung, Sandra Frauenfelder
 - Leistungsgruppenleiterin Öffentlichkeitsarbeit, Susanna Ellner
 - Stadtplaner, Patrick Neuhaus
 - Walter Ulmann
 - Therese Beer, Assistentin Stadtraum und Natur

öffentlich